



STADT AULENDORF

Hauptamt		Vorlagen-Nr. 20/158/2020	
Sitzung am 13.05.2020	Gremium Verwaltungsausschuss	Status Ö	Zuständigkeit Entscheidung
TOP: 3 Friedhof - Neuanlage Grabfeld für Sternenkinder			
<p>Ausgangssituation: Auf dem Friedhof der Stadt Aulendorf gibt es bisher kein Grabfeld auf dem sogenannte Sternenkinder (Totgeburten) beigesetzt werden. Dies wurde zum einen aus der Mitte des Gemeinderates angeregt und zum anderen sind über die Kath. Kirchengemeinde Betroffene an die Stadtverwaltung herangetreten.</p> <p>Bisher werden diese meist auf den Friedhöfen der Städte mit Geburtskrankenhäusern beigesetzt, da diese bereits über ein Sternenkinder-Grabfeld verfügen.</p> <p>Im Januar fand eine Besichtigung des angedachten Standortes mit Diakon Schillinger und einer Vertreterin der Gruppe „leere Wiege“ auf dem Friedhof statt.</p> <p>Als Standort wurde bei dieser Begehung ein Bereich am Wall an der Stichstrasse des Riedweges in der Nähe eines Baumes (Grabfeld Q) auf dem neuen Friedhofsteil ausgesucht. Dieser leicht abseits gelegene Bereich wurde gewählt, um den trauernden Eltern einen ruhigen Ort zur Verfügung zu stellen.</p> <p>In Zusammenarbeit mit unserem Friedhofsberater Herrn Ebinger wurde der beigefügte Entwurf für das Grabfeld erarbeitet.</p> <p>Dieser beinhaltet 12 Gräber für Totgeburten, vier kleinere Gräber für (tote) Frühgeburten und vier Urnengräber für Tot- und Fehlgeburten.</p> <p>Es soll mittig ein Grabmal errichtet werden, auf dem auf Wunsch eine Namensplakette der Verstorbenen angebracht werden kann. Das Grabfeld soll, in Anlehnung an den seltener für Sternenkinder gebräuchlichen Begriff „Schmetterlingskinder“ im Motivmotto Schmetterling gestaltet werden.</p> <p>Der Friedhofsberater Ebinger schätzt die Kosten der Errichtung des Grabfelds auf 14.172,90 € bei Ausführung als Betonpflasterweg und 15.957,90 € als Granitpflasterweg. Die Kostenschätzungen sind beigefügt. Darin enthalten sind die Erdarbeiten, der Rückbau des vorhandenen Weges, eine Mauer aus Kalksteinquadern, Einfassung, gepflasterter Weg, Rasenansaat und Pflanzung, ein (Schmetterlings)Grabstein, sowie eine Honorarpauschale für den Entwurf und die Kostenschätzung. Ob die angesetzten Kosten für den Grabstein ausreichen, hängt auch von der Ausführung ab.</p> <p>Eine Vorort Begehung wird aufgrund der Abstandregelungen wegen des Coronavirus nicht durchgeführt. Daher bitten wir Sie sich den Standort nach Möglichkeit vorab anzuschauen. Zwei Fotos des vorgeschlagenen Standortes sind beigefügt.</p> <p>Die Änderung der Friedhofssatzung und der Gebührenordnung ist ebenfalls erforderlich. Diese wird jedoch erst nach der Festlegung des Standortes und einer Kostenberechnung sowie der Gebührenkalkulation erfolgen.</p>			

Beschlussantrag:

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat,

1. dass auf dem Friedhof ein Grabfeld für Sternenkinder am vorgeschlagenen Standort angelegt wird.
2. dass der vorgelegte Entwurf umgesetzt und das Grabmal von lokalen Steinmetzen erstellt werden soll. Die Verwaltung wird beauftragt, von den Steinmetzen Angebote und Entwürfe mit dem Thema „Schmetterling“ einzuholen.

Anlagen:

Planentwurf Sternenkindergrabstätte

Kostenschätzungen

Fotos vorgeschlagener Standort

Beschlussauszüge für

Bürgermeister

Hauptamt

Kämmerei

Bauamt

Ortschaft

Aulendorf, den 05.05.2020